



ABFALL | WERTSTOFF | RESSOURCE

Brauchbar, Reparierbar, KaufBar

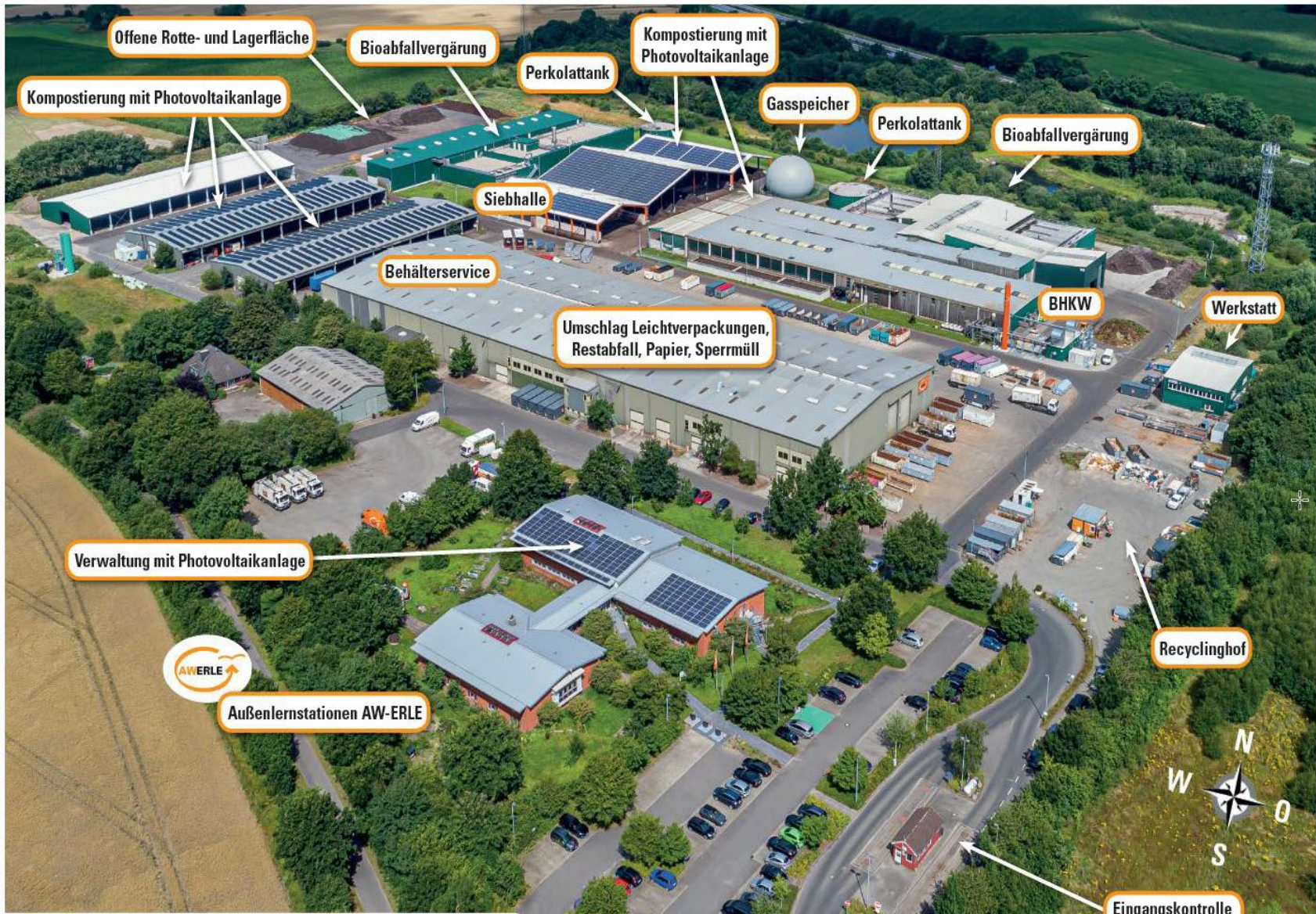
Wiederverwendung im Kreis Rendsburg-Eckernförde

von Ralph Hohenschurz-Schmidt – Abfallwirtschaft Rendsburg-Eckernförde GmbH



ABFALL | WERTSTOFF | RESSOURCE





Abfallwirtschaftszentrum Borgstedt – Auf einen Blick

Eingangskontrolle mit Waage



ABFALL | WERTSTOFF | RESSOURCE



AWR – DAS SIND WIR.

<https://youtu.be/Fv4QcQxJiQQ>



ABFALL | WERTSTOFF | RESSOURCE

1. Abfallvermeidung!

Was ist Abfall?



ABFALL | WERTSTOFF | RESSOURCE





ABFALL | WERTSTOFF | RESSOURCE



**Abfall ist
kein Müll.**



ABFALL | WERTSTOFF | RESSOURCE

2. Wiederverwendung



ABFALL | WERTSTOFF | RESSOURCE

Der Tauschcontainer



Was ist das?



Die AWR-Flohmärkte



Ehemalige Deponie in Alt Duvenstedt, Bornberg / Fuchsberg 6

Sonntag, 18. Februar 2018
von 9-13 Uhr



Der Erlös dieses Flohmarktes kommt
der „Freiwilligen Feuerwehr Borgstedt“
zu Gute!



Menschen unterstützen – Umwelt schützen!



ABFALL | WERTSTOFF | RESSOURCE

Die AWR-Flohmärkte





AWR

ABFALL | WERTSTOFF | RESSOURCE

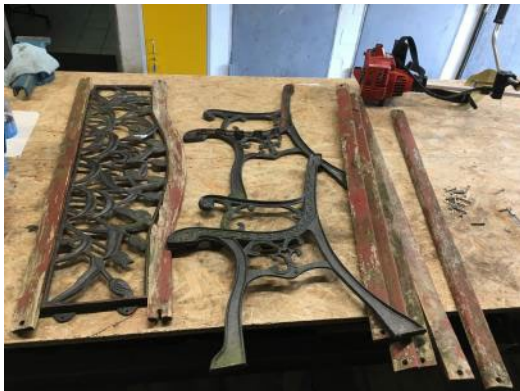
Die Flohmarktwerkstatt





ABFALL | WERTSTOFF | RESSOURCE

Die Flohmarktwerkstatt





ABFALL | WERTSTOFF | RESSOURCE

Die Flohmarktwerkstatt



Die KaufBar



Die KaufBar





ABFALL | WERTSTOFF | RESSOURCE

KaufBar

by AWR

... Gebrauchtes neu entdecken

Neu!
Ab 29.2.2020
Hollerstraße 81
in Büdelsdorf





AWR

ABFALL | WERTSTOFF | RESSOURCE





ABFALL | WERTSTOFF | RESSOURCE

KaufBar

Zahlen + Daten + Fakten



12.766 Stück // 17.973,03 €



24.248 Stück // 48.201,55 €



2.114 Stück // 58.439 €



15.796 Stück // 53.450,43 €



67 Stück // 2.258,80 €

Alle genannten Preise inkl. MwSt.



ABFALL | WERTSTOFF | RESSOURCE

KaufBar

Zahlen + Daten + Fakten



177 Recyclinghof-Abholungen
Gesamtgewicht 120,36 t



27.981 zahlende Kund*innen



Gesamtumsatz 323.298,24 €
Durchschnitts-Bon je Kunde ca: 11,55 €

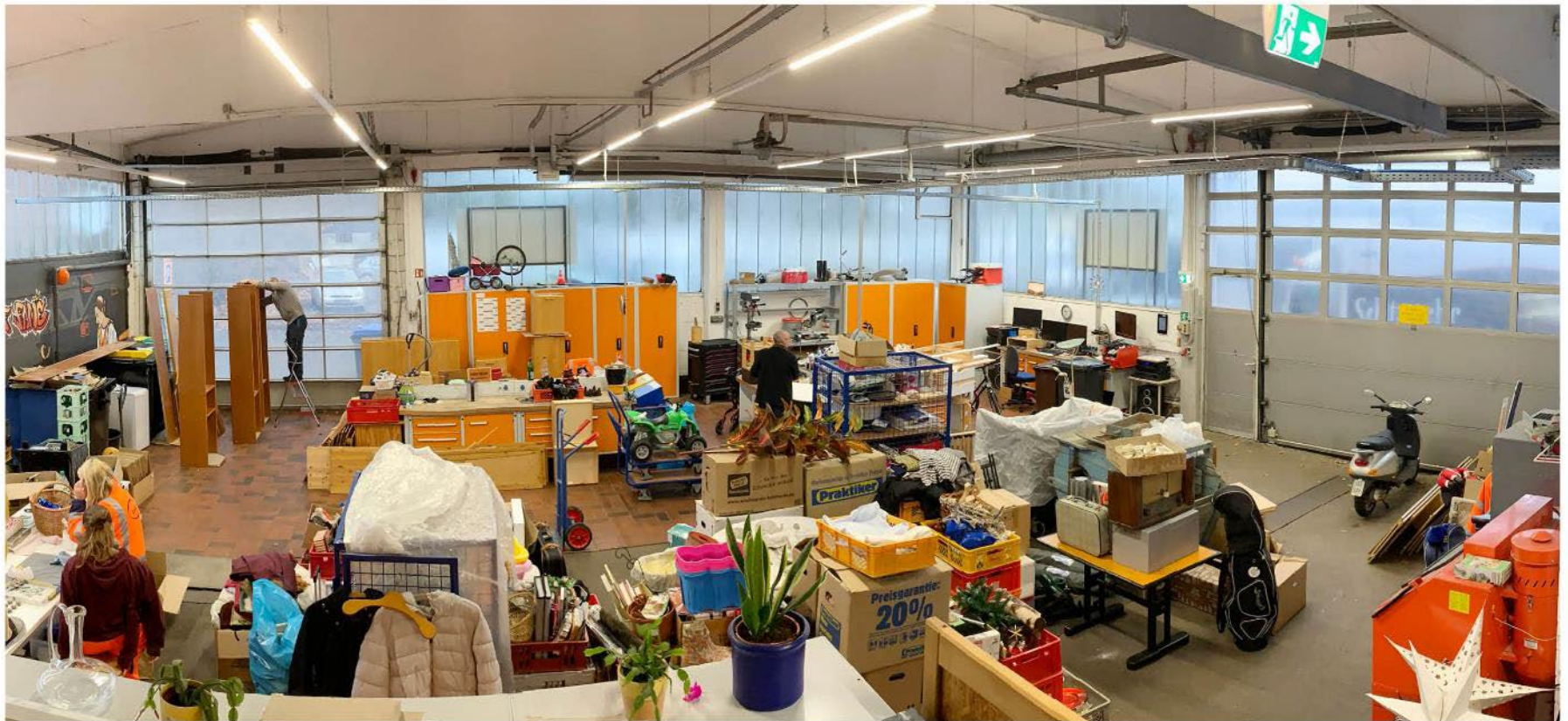


Alle genannten Preise inkl. MwSt.



ABFALL | WERTSTOFF | RESSOURCE

Die Reparierbar





ABFALL | WERTSTOFF | RESSOURCE

Die Reparierbar





Reparatur von E-Geräten

ElektroG:

- Nur zertifizierte „Erstbehandlungsanlagen“
- Anlagen müssen technisch geeignet sein
- Behandlungskonzept muss vorliegen
 - Gerätekategorien nach ElektroG (z. B. Weiße Ware, Kleingeräte etc.)
 - Herkunft und Verbleib der Geräte
 - Technische und personelle Ausstattung
 - Verfahrensablauf



ABFALL | WERTSTOFF | RESSOURCE

Reparatur von E-Geräten



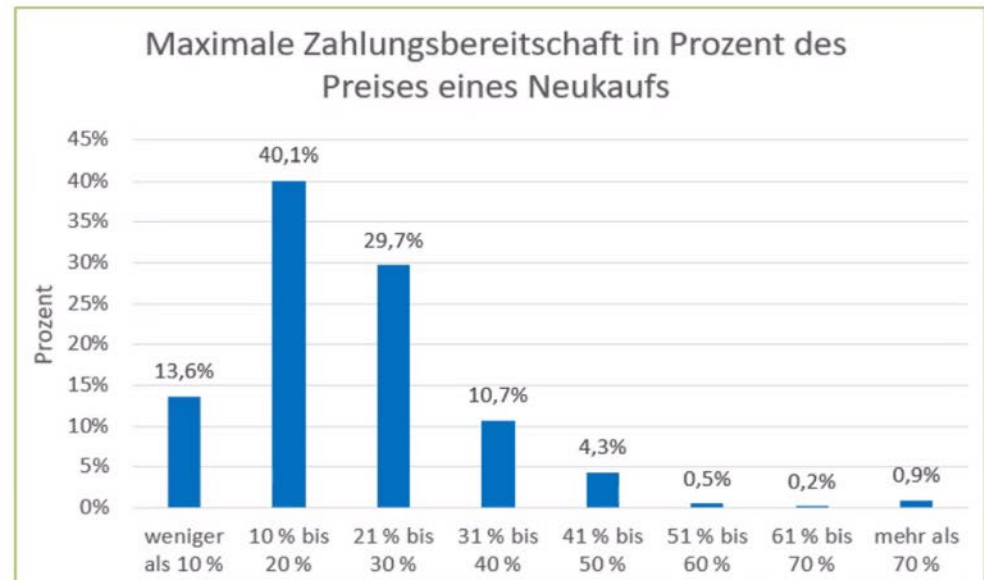
Reparaturstudie

- ca. 500 Geräte wurden analysiert und repariert
- Reparaturkosten in Höhe von 20-40% des Neuwerts sind akzeptiert
- Mindestwert eines zu reparierenden Produkts bei ca. 90 €
- **Kritisch:** Beschaffung von Ersatzteilen (zeitaufwendig, Kosten) und Logistik (Transportschäden)
- Geschlossene (professionelle) Reparaturnetzwerke plus Reparatur-Cafés mit Reparaturanleitungen und Haftpflichtversicherungen
- **Kritisch: Erstellung und Verfügbarkeit von Reparaturanleitungen**

Reparatur von E-Geräten

Akzeptanz von Reparaturen

- Von etwa 60% der Befragten wird angenommen, dass sich **Reparaturen im Vergleich zum Neukauf nicht lohnen**.
- Etwa die Hälfte der Befragten wissen nicht so genau, **wo** sie reparieren lassen können.
- Wenn der **Preis** für die Reparatur vorher transparent wäre, würden Reparaturen öfter in Anspruch genommen werden, sagen fast 80% der Befragten.





Ziele

- Abfallvermeidung durch Wiederverwendung
- Klima- und Ressourcenschutz
- Erfüllung gesetzlicher Anforderungen (KrWG)
- Bewusstsein über den Wert der Dinge
- Vermittlung von Fertigkeiten zur Reparatur
- Spaß am Tun
- Arbeitsplätze (derzeit 7 Vollzeitstellen, 2 Teilzeit, 5 Aushilfen)
- Keine Kostenbelastung für „Gebührendahlende“ 😊



Perspektiven

- benutzen statt besitzen
- Internethandel
- Aufbau eines Reparaturzentrums
- FabLab / 3D Scan-/ Druck
- Vernetzung mit Akteuren der Wiederverwendung
„Netzwerk REPARATUR-INITIATIVEN“ (anstiftung)

Perspektiven

Multi-R-Strategie umsetzen

Tabelle 1
Auflistung von R-Strategien gemäß UNEP inklusive der adressierten Stakeholder.

Nr.	R-Strategie		Akteure
1	reduce by design	Materialeffizienz	Leitprinzip
2	refuse	Verzicht	Nutzer-zu-Nutzer
3	reuse	Wiederverwendung	Nutzer-zu-Nutzer
4	reduce	Reduktion	Nutzer-zu-Nutzer
5	repair	Reparatur	Nutzer-zu -Business
6	refurbish	Aufarbeiten	Nutzer-zu -Business
7	remanufacture	Refabrikation	Nutzer-zu -Business
8	repurpose	Weiterverwendung	Business-to-Business
9	recycle	Recycling	Business-to-Business



Perspektiven

- Verbindung von sozialen, ökologischen und ökonomischen Aspekten
- „Haus der Materialisierung“ als visionäres Musterbeispiel
- Selbstverwaltung hat Ausweitung des Systems auf gesamtes Kreisgebiet ab 07/2024 beauftragt



AWR

ABFALL | WERTSTOFF | RESSOURCE

VON DER ABFALL – ZUR KREISLAUFWIRTSCHAFT



Der Erfolg gibt uns recht!

